So kannst du weiterüben

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie du dich auch außerhalb eines Sprachkurses auf den Aufgabenteil „Sprechen“ im ÖSD Zertifikat A1 vorbereiten kannst. Unser Team von DW Deutsch lernen hat Tipps für dich zusammengestellt. Sieh dir aber auch die Webseiten der Prüfungsanbieter an. Dort findest du weitere Tipps und Modellprüfungen.

Allgemeine Tipps

1. In der Prüfung musst du über dich sprechen, eine Situation auf einem Bild beschreiben und diese Situation in einem Gespräch mit deiner Prüferin oder deinem Prüfer spielen. Auch wenn du dafür bestimmte Redemittel benutzen kannst, ist es nicht sinnvoll, ganze Texte auswendig zu lernen. Wenn du nervös bist, kannst du diese leicht vergessen.
2. Nimm dir genug Zeit für die Vorbereitung. Es ist sinnvoller, regelmäßig zu lernen als kurz vor der Prüfung stundenlang.
3. Auch wenn du dich alleine auf die mündliche Prüfung vorbereitest, ist es beim Üben sinnvoll, laut zu sprechen. Du kannst dich auch mit einem Aufnahmegerät (zum Beispiel mit deinem Smartphone) aufnehmen.
4. Wie lernst du am besten? Allein oder mit Freunden? Morgens oder abends? Im Park oder auf dem Sofa? Finde die perfekte Lernsituation für dich.
5. Such dir eine deutschsprachige Tandem-Partnerin oder einen Tandem-Partner, die oder der deine Sprache lernt. Dann könnt ihr zusammen eure beiden Sprachen üben. Das geht auch online.
6. Versuch in deinem Alltag, so viel Deutsch wie möglich zu sprechen.
7. Hab keine Angst vor Fehlern.
8. In der Prüfung hast du zehn Minuten Zeit, um dich auf die Aufgaben vorzubereiten und dir Notizen zu machen. Plane diese Vorbereitungszeit auch ein, wenn du für die Prüfung lernst. Wichtig ist, dass du dir nur Stichwörter aufschreibst und keine ganzen Sätze. Dafür wird dir auch am Prüfungstag die Zeit fehlen.
9. Bereite dich auf den Prüfungsteil „Sprechen“ vor, indem du dir noch einmal anschaust, wie er aufgebaut ist.

Sich vorstellen

1. In diesem Teil erhältst du eine Liste mit sechs Themen. Von diesen Themen musst du vier auswählen. Überleg dir zunächst, welche Themen du einfacher findest, welche weniger einfach. Schreib dir dann Stichwörter auf Deutsch oder in deiner Sprache auf ein Blatt Papier, die du brauchst, um über diese Themen zu sprechen. Schlag unbekannten Wortschatz z. B. zu deiner Ausbildung oder zu deinem Beruf nach und merk dir die Begriffe.
2. Hast du ein ungewöhnliches Hobby, über das du aber trotzdem etwas sagen möchtest? Schreib Formulierungen auf ein Blatt Papier, mit denen du dein Hobby beschreiben kannst, z. B.: „Das ist ein Sport mit einem Ball. Das ist ein bisschen wie Basketball.“, „Das macht man mit einer Partnerin oder einem Partner.“, „Das ist sehr beliebt in meinem Land.“
3. Erstell dir Kärtchen mit den Begriffen, zu denen du in der Prüfung etwas sagen musst: „Beruf“, „Sprachen“, „Hobbys“, … Schreib dir auch Karten mit anderen Themen aus deinem Alltag, zum Beispiel „Wochenende“, „Reisen“ usw. Leg sie verdeckt auf einen Tisch. Dreh eine Karte um und sag dazu zwei oder drei Sätze. Du kannst auch mit einer Lernpartnerin oder einem Lernpartner üben und dir weitere Fragen stellen lassen.
4. Wiederhol Redemittel und Phrasen, die nötig sind, um über die Themen in diesem Prüfungsteil zu sprechen. Du kannst dafür dein Lehrwerk nutzen. Lies alle Dialoge, die sich mit den Themen „Beruf“, „Sport“, „Hobbys“, „Familie“, „Lieblingsessen“ und „Sprachen“ beschäftigen. Gibt es Wendungen und Redemittel, die du hilfreich findest? Du kannst zur Vorbereitung auch den Videosprachkurs „Nicos Weg A1“ von DW Deutsch lernen nutzen. Auch dort sprechen die Protagonisten zum Beispiel über ihre Familie, ihren Beruf oder ihre Hobbys.
5. Schreib Wörter oder kurze Phrasen auf, die du benötigst, um dich vorzustellen. Übe sie regelmäßig – zum Beispiel beim Kochen, beim Spazierengehen oder kurz vor dem Schlafengehen. Sprich dabei laut – so wie in der Prüfung.
6. In der Prüfung reicht es nicht, nur einen Satz zu jedem Thema über dich zu sagen. Bereite dich so darauf vor: Wähl ein Thema und sag so viel wie möglich über dich selbst. Wenn dir dies schwerfällt, kannst du auch die Themen auf ein Blatt Papier schreiben und dir Stichwörter dazu notieren, z. B.: „Familie – „Wie viele Personen?“, „Eltern?“, „Geschwister?“, …
7. Hast du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner? Schreibt Namen von (berühmten) Personen auf ein Papier – zum Beispiel den Namen eines Familienmitglieds oder eures Lieblingssängers. Übernehmt nun die Rolle der Person und sprecht über die Themen. Dabei muss nicht alles der Wahrheit entsprechen.

Eine Situation auf einem Bild beschreiben

1. In diesem Teil der Prüfung musst du über eine Situation auf einem Bild sprechen. Das kann zum Beispiel ein Gespräch zwischen einer Verkäuferin bzw. einem Verkäufer und einer Kundin bzw. einem Kunden sein. Schreib verschiedene Situationen auf ein Papier, z. B. „Gespräch in einem Sportgeschäft“, „Gespräch in einer Arztpraxis“ oder „Gespräch am Bahnhof“. Schreib Stichwörter dazu, mit denen die Fragen „Was sehen Sie?“, „Wie viele Personen sehen Sie?“, „Wo sind die Personen?“ und „Was machen die Personen?“ beantwortet werden können. Für ein Gespräch in einem Sportgeschäft könnte das zum Beispiel sein:
   - Was sehen Sie? – ein Sportgeschäft, Kleidung, Schuhe, Fahrräder, …
   - Wie viele Personen sehen Sie? – zwei Personen, Verkäufer und Kundin, …
   - Wo sind die Personen? – bei den Fahrrädern, zwischen zwei Regalen, an der Kasse, …
   - Was machen die Personen? – ein Fahrrad zeigen, fragen, antworten, etwas suchen, arbeiten, bezahlen, helfen, …

   Wenn dir dies schwerfällt, kannst du dir auch Stichwörter von einer Künstlichen Intelligenz (KI) anzeigen lassen. Prompte zum Beispiel: „Gib mir 10 Stichwörter, die zu einer Bildbeschreibung passen, auf der zwei Personen in einem Sportgeschäft sprechen. Die Wörter sollen zum A1-Niveau passen und typische Handlungen oder Dinge zeigen.“
2. Wähl ein Thema aus (z. B. „Gespräch in einer Arztpraxis“) und nutze es für eine Bildersuche im Internet. Wähl drei verschiedene Bilder zu diesem Thema aus, die sich in bestimmten Punkten aber unterscheiden. Mach dir zu jedem Bild Notizen und sprich dann laut darüber. Hast du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner? Erkennt sie oder er das richtige Bild?
3. In der Prüfung musst du auch Fragen deiner Prüferin oder deines Prüfers beantworten. Nimm ein Bild und schreib alle Fragen auf, die dir dazu einfallen. Wenn du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner hast, könnt ihr auch beide Fragen formulieren und sie euch anschließend stellen. Beantwortet dann die Fragen.
4. Hast du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner? Such für deine Partnerin oder deinen Partner drei Bilder mit verschiedenen Situationen im Internet. Deine Partnerin oder dein Partner wählt ein Bild aus, macht sich Notizen und spricht dann über das Bild. Stellt euch danach gegenseitig Fragen.

Eine Situation auf einem Bild spielen

1. Du musst die Situation auf dem Bild, das du für Teil 2 ausgewählt hast, mit deiner Prüferin oder mit deinem Prüfer spielen. Du musst auf Fragen reagieren und Fragen beantworten. Es ist möglich, dass du an die Aussprache deiner Prüferin oder deines Prüfers nicht gewöhnt bist, weil sie oder er z. B. aus Österreich oder aus der Schweiz kommt und eine andere Aussprache hat als die, die du bisher immer gehört hast Such nach Videos oder Audios im Internet, um dich darauf vorzubereiten. Du kannst zum Beispiel die Audios des Prüfungsteils „Hören" der Modellprüfung „ÖSD A1 Österreich" nutzen. Oder sieh dir die Videos zu Alltagssituation in Österreich an, die du auf der Seite des Österreichischen „Sprachportals" unter „Materialien mit Schwerpunkt Österreich (A1-C1)" findest.
2. Überleg dir eine Situation – z. B. ein Gespräch in einer Arztpraxis. Überleg dir für beide Personen Stichwörter wie z. B.:
   - Ärztin: „Wo – Schmerzen?", „Wie lange schon?", „viel trinken", „kein Sport", ...
   - Patient: „Bauch tut weh", „vorgestern", „Kopfschmerzen", „nicht laufen können", „Welche Medizin?", „Im Bett bleiben?", „Wie lange nicht arbeiten?"

   Überleg dir auch, welche Rolle du lieber übernehmen würdest. Was fällt dir leichter? Für welche Person hattest du mehr Ideen?
3. Hast du eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner? Überlegt euch eine Situation – z. B. „ein Gespräch am Flughafen". Schreibt zunächst so viele Fragen wie möglich für beide Personen auf. Zum Beispiel:
   - Person an der Information: „Wie kann ich Ihnen helfen?", „Kann ich Ihr Ticket sehen?" „Haben Sie eine Frage?", „Wohin fliegen Sie heute?"...
   - Fluggast: „Wann fliegt mein Flugzeug?", „Wohin muss ich gehen?", „Gibt es hier eine Toilette?", ...

   Nutzt die Fragen und spielt das Gespräch. Achtung: In der Prüfung ist es wichtig, dass du auf das reagierst, was deine Prüferin oder dein Prüfer sagt. Aber du kannst natürlich auch neue Themen beginnen, wenn du eine Frage beantwortet hast oder ein Thema im Gespräch beendet ist.
4. Lies dir in deinem Lehrwerk noch einmal alle Dialoge durch, in denen zwei Menschen miteinander sprechen und wiederhole so typische Wendungen und Fragen. Du kannst auch Audios aus deinem Lehrwerk nutzen: Wenn du dir zum Beispiel ein Gespräch an einer Bushaltestelle über Abfahrtszeiten anhörst, kannst du das Audio immer dann stoppen, wenn eine Frage gestellt wird. Findest du eine passende Antwort? Hör dir dann an, was im Audio gesagt wird.
5. Beispiele für Gespräche findest du z. B. auch bei „Nicos Weg A1". Nutze die Videos, um wichtige Phrasen und Redemittel zu wiederholen. Ein Beispiel für ein Gespräch in einer Arztpraxis findest du z. B. in der Einheit „Gesundheit".

6. Bereitest du dich allein auf die Prüfung vor? Dann kannst du Gespräche auch mithilfe eines KI-Sprachassistenten üben. Prompte zum Beispiel: „Führe mit mir ein einfaches Verkaufsgespräch auf A1-Niveau. Ich bin Kundin auf dem Markt, du bist Verkäuferin. Bitte stelle mir Fragen oder antworte auf meine Fragen. Zeig mir keine Transkripte oder Übersetzungen.“ Am Ende kannst du dir das Transkript anzeigen lassen und das Gespräch noch einmal nachlesen.